

Stand: 23.11.2010

Kalkulation des Fremdenverkehrsbeitrages 2011

Der zu verteilende Aufwand muss in einer ordnungsgemäßen Kalkulation festgehalten werden. Hierzu sind die voraussichtlichen Kosten für 2011 der von der Stadt Norden betriebenen Fremdenverkehrseinrichtungen in einer Kalkulation (Anlage 3) zusammengestellt. Die Kosten 2011 der von den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Norden GmbH betriebenen Fremdenverkehrseinrichtungen wurden in einer Vorscheurechnung (Anlage 4) zusammengetragen.

1. Der beitragsfähige Aufwand errechnet sich wie folgt:

	<u>2011</u>	<u>(Vorjahr)</u>
a) <u>Aufwand der Stadt Norden (Anlage 3)</u> Kurgarten/Kurpromenade/Wanderwege/ Verwaltungskosten	452.342,00 Euro	(449.791,00 Euro)
b) <u>Aufwand der Wirtschaftsbetriebe (Anlage 4)</u>		
aa) Seebad	619.700,00 Euro	(553.100,00 Euro)
ab) Ocean-Wave	2.983.700,00 Euro	(2.736.700,00 Euro)
ac) Kinderspielhaus	86.100,00 Euro	(80.900,00 Euro)
ad) Wellenpark	154.100,00 Euro	(147.600,00 Euro)
ae) Info- Zentrum	<u>1.046.400,00 Euro</u>	<u>(937.800,00 Euro)</u>
	4.890.000,00 Euro	(4.456.100,00 Euro)

2. Der voraussichtliche Aufwand für Fremdenverkehrseinrichtungen von insgesamt **5.342.342,00 Euro** (1 a + 1 b) soll wie folgt gedeckt werden:

	<u>2011</u>	<u>(Vorjahr)</u>
a) durch Fremdenverkehrsbeiträge	zu 10 v. H.	(zu 10 v. H.)
b) durch Kurbeiträge	zu 50 v. H.	(zu 50 v. H.)
c) durch Entgelte	zu 40 v. H.	(zu 40 v. H.)

3. Der voraussichtliche Aufwand für die Förderung des Fremdenverkehrs in Höhe von **370.300,00 Euro** (Anlage 4) (Vorjahr: 295.300,00 Euro) soll wie folgt gedeckt werden:

	<u>2011</u>	<u>(Vorjahr)</u>
a) durch Fremdenverkehrsbeiträge	zu 80 v. H.	(zu 80 v. H.)
b) durch Entgelte	zu 20 v. H.	(zu 20 v. H.)

4. Ermittlung der umlagefähigen Aufwendungen, die durch Fremdenverkehrsbeiträge gedeckt werden sollen:

	<u>2011</u>		<u>(Vorjahr)</u>	
10% von 5.342.342,00 Euro (siehe 2 a)	534.234,00	Euro	(490.589,00	Euro)
80% von 370.300,00 Euro (siehe 3 a)	<u>296.240,00</u>	<u>Euro</u>	<u>(236.240,00</u>	<u>Euro)</u>
	830.474,00	Euro	(726.829,00	Euro)
./.. Allgemeinanteil von 25%	<u>207.619,00</u>	<u>Euro</u>	<u>(181.707,00</u>	<u>Euro)</u>
umlagefähige Aufwendungen	622.855,00	Euro	(545.122,00	Euro)

5. Ermittlung des Beitragssatzes

Die beitragsfähigen Aufwendungen, die durch Fremdenverkehrsbeiträge gedeckt werden können, betragen insgesamt **622.855,00 Euro**. Die Gesamtsumme der fremdenverkehrsbedingten Gewinne wird auf 8.905.263,00 Euro geschätzt. Die fremdenverkehrsbedingten Gewinne wurden aus den Daten der letzten abgeschlossenen Jahresveranlagung unter Berücksichtigung der Steigerung der Verbraucherpreise übernommen (Umsätze x Gewinnsatz x Vorteilssatz = fremdenverkehrsbedingte Gewinne), zuzüglich der geschätzten fremdenverkehrsbedingten Gewinne aus Neugründungen und Ansiedlungen von Unternehmen und Vergrößerung des Übernachtungsangebotes sowie der Aufnahme von Vermietungen und Verpachtungen gemäß Urteil des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg vom 22.11.2010.

Der Beitragssatz ergibt sich aus folgender Berechnung:

$$622.855,00 \text{ Euro} : 8.905.263,00 \text{ Euro} = 6,99 \% \text{ (Vorjahr: } 6,17 \% \text{)}$$

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 16.03.1999 verbleibt aus Wettbewerbsgründen der Betriebe der Beitragssatz bei 4,75 %.